

Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 73 (1990)
Heft: 12

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FREI DENKER



Monatsschrift der Freidenker-Vereinigung der Schweiz

73. Jahrgang

Dezember 1990

Der Islam wird uns fressen!

Unter diesem Titel ist kürzlich ein kleines Buch erschienen, das angesichts des Vorstosses der islamischen Religion in Europa und der Golfkrise jedem Westeuropäer als Lektüre dringend empfohlen werden kann.*)

Denn der Islam ist neu erwacht. Eine Flut von Einwanderern hat sich nach Europa ergossen, besonders nach Frankreich und England. Die Einwanderungsflut der Orientalen hat durch ihre religiöse Dynamik eine grosse Antriebskraft. Millionen Muslime unterwandern das dekadente Westeuropa, das dem islamischen Ansturm wie gelähmt gegenübersteht. Wie Europas Zukunft einmal aussehen wird, wird in Frankreich gegenwärtig vorgeführt: es wird allmählich zu einer afrikanischen Provinz. Frankreich hat bereits mehr als tausend islamische Bethäuser, Moscheen und Kulturzentren. Auch in England und Deutschland gibt es mehr als tausend islamische Kultstätten. Grossbritannien war als erstes christliches Kernland infolge seines "Sieges" im Zweiten Weltkrieg genötigt worden, zwei Millionen Mohammedaner als Staatsbürger

aufzunehmen. Heute bilden sie bereits einen "Staat im Staate". Seit 1989 hat England als erstes westeuropäisches Land eine islamische Volkspartei. In Frankreich ist nach Ende des Algerienkrieges (1954–1962) die islamische Invasion zur Sturmflut angewachsen.

Die islamische Unterwanderung ist eine Zeitbombe, die von Jahr zu Jahr bedrohlicher tickt, denn Europas zerfallende Kultur vermag dem Islam gegenüber nicht mehr standzuhalten. Die in den westlichen Demokratien gepriesenen Theorien von Menschenrechten und Gleichheit sind für



Diesmal:

| | |
|--|----|
| Der Islam wird uns fressen! | 89 |
| Der Islam ist dem Untergang geweiht. Eine Replik | 91 |
| Das Fest der "Unbefleckten Empfängnis" | 92 |
| Die Kirche und unser Geld – Daten, Tatsachen, Hintergründe | 93 |
| Polens Verderben liegt in Rom | 94 |
| Leserbriefe, Veranstaltungen | 95 |

*) Dr. Beat Christoph Bäschlin
"Der Islam wird uns fressen!"

95 Seiten

Selvapiana-Verlag CH-6652 Tegna
1990

SFr. 29.80, ö. S. 274.-